



Von Juden lernen

5784 Jahre Denkgeschichte für die Zukunft

Shitstorms, Sex, Selbstbestimmung – ein ungewöhnlicher Blick auf aktuelle Themen:

Wenn es heute um jüdisches Leben geht, dreht sich die Diskussion – insbesondere in Deutschland – meist um den Holocaust, den arabisch-israelischen Konflikt oder Antisemitismus. Dabei ist das Judentum die älteste der monotheistischen abrahamitischen Religionen, das bedeutet eine jahrtausendealte Kultur und Philosophie. Mirna Funk greift in ihrem aktuellen Buch acht Theorien der jüdischen Ideengeschichte auf, und bringt sie in Dialog mit dem »Jetzt«. Dazu gehört z. B. »lashon hara«, das Verbot der üblen Nachrede, oder »tikkun olam«, die Pflicht, die Welt zu verbessern. So eröffnet Funk eine neue Perspektive auf politische Debatten, Streitkultur und Persönlichkeitsentwicklung: lebensnah, philosophisch fundiert und einzigartig.

»Vieles, was heute diskutiert wird, als sei es ein Novum, haben Juden schon lange besprochen. Let's learn from it.«

Mirna Funk

Von Juden lernen

Originalausgabe
160 Seiten

ISBN: 978-3-423-28384-7
EUR 18,00 [DE] – EUR 18,50
[AT]

ET 7. Februar 2024, 2. Auflage
Format : 11,8 x 19,5 cm
Sprache: Deutsch

Veranstaltungen und Medientermine

Mirna Funk präsentiert "Von Juden lernen"

17.11.2024

(CEST) 17:00 UHR

STADTKIRCHE WUNSTORF

LANGE STRASSE 2

31515 WUNSTORF

Mirna Funk präsentiert "Von Juden lernen"

11.10.2024

(CEST) 19:15 UHR

DEUTSCH-AMERIKANISCHES INSTITUT TÜBINGEN

KARLSTR. 3

72072 TÜBINGEN

Pressestimmen

» Nicht nur ein lehrreiches, sondern auch ein brandaktuelles Werk. «

16. März 2024 , Franziska Wolfinger , Augsburger Allgemeine

» Immer wieder wendet sich Mirna Funk gegen unduldsame Ideologien, die sie auf einem gefährlichen Vormarsch sieht. «

2. März 2024 , Hartmut Wilmes , Kölnische Rundschau

» Philosophie trifft auf Polemik und lehrt uns Widersprüche auszuhalten! «

1. März 2024 , Frizz

» Das Buch ist längst überfällig. Es kommt zur richtigen Zeit. «

21. Februar 2024 , Badische Neueste Nachrichten

» Man muss ›Von Juden lernen‹ nur aufschlagen und zu lesen beginnen, dann findet sich alles ganz von allein. Es tut wirklich nicht weh, sondern ist sogar ziemlich lustig. «

17. Februar 2024 , Süddeutsche Zeitung

» Ein Leitfaden für die Probleme der modernen Gesellschaft. «

» Eine Anleitung zum richtigen Streiten und eine Würdigung des Dialogs. «

6. Februar 2024 , Ulrich Siedler , Berliner Zeitung
